

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1921**

296 (26.10.1921) Erstes bis Drittes Blatt

Verlagspreis:  
in Karlsruhe: 10 Pf. in den Ausgabestellen ab-  
geholt monatlich 6.— M.,  
auswärts durch unsere  
Agenturen bezogen 6.— M.  
monatlich durch den Brief-  
träger freitags gebracht  
monatlich 6.— M., viertel-  
jährlich 18.— M.  
Einsatzerwerb 30 Pf.

Verlag, Schriftleitung und  
Geschäftsstelle: Müllerstr. 1,  
Sprechstunde der Redaktion  
11—12 Uhr vormittags.

# Karlsruher Tagblatt

Badische Morgenzeitung

Mit der Wochenschrift  
„Die Pyramide“

Badische Morgenpost

Beilagen: „Wirtschafts- und Handelszeitung“ / „Turn- und Sport-Zeitung“ / „Unterhaltungsbeilage“ / „Literaturbeilage“ / „Mode und Heim“ / „Die Scholle“

Verantwortlich für Politik: Fritz Ehrhard; für den wirtschaftlichen, badischen und lokalen Teil: Heinrich Gerhardt; für das Ausland: Hermann Weid; für die „Pyramide“ Karl Fohr  
für Anzeigen: Heinrich Schrieber. Druck u. Verlag: C. W. Müller'sche Buchhandlung u. m. b. H., Lämliche in Karlsruhe, Berliner-Redaktion Dr. Richard Hägle, Berlin-Karlshof, Mozartstr. 37, Telefon Zentrum 423  
Für unverlangte Manuskripte oder Drucksaßen übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Rücksendung erfolgt, wenn Porto beigefügt ist.

118. Jahrg. Nr. 296.

Mittwoch, den 26. Oktober 1921

Erstes Blatt.

## Dr. Wirth erneut zur Regierungsbildung aufgefordert.

Die Koalition Stresemann—Scheidemann gescheitert.

Eine Regierung aus Zentrum und Sozialdemokratie und Annahme des Senfer Spruches wahrscheinlich.

### Ein Brief Eberls an Dr. Wirth.

(Eigener Drahtbericht.)

W. Berlin, 25. Okt. Der Reichspräsident Eberl hat heute nachmittag an den bisherigen Reichskanzler Dr. Wirth ein Schreiben gerichtet, in dem er feststellt, daß er in Uebereinstimmung mit dem Reichskanzler seit Wochen sich unausgesprochen bemüht habe, für eine Verbreiterung der gegenwärtigen Regierungskoalition die Grundlage zu schaffen, in der Ueberzeugung, daß die großen Aufgaben, die Deutschland auf dem Gebiete der äußeren und inneren Politik harren, auf einer breiten Regierungsbasis am besten gelöst werden können. Die Entscheidung der Vorkonferenz in der oberösterreichischen Frage habe zweifellos die Erreichung des erstrebten Zieles erheblich erschwert. Nach dem Hinweis darauf, daß die außenpolitische Lage die Bildung des neuen Kabinetts unaufschiebbar macht, fährt der Brief wörtlich fort:

„In dieser Not des Vaterlandes richte ich an Sie Herr Reichskanzler, die bringende Bitte, Ihre mir genehne Absicht zurückzuführen und unter Hinzuziehung verlässlicher und parteipolitischer Rücksichten die Bildung der Regierung zu übernehmen. Die Tatsache, daß Sie bereits einmal in schwerer Bedrängnis sich dem Vaterlande zur Verfügung gestellt haben, gibt mir die Hoffnung, daß Sie auch diesmal dieses Opfer bringen werden. In Anbetracht der angenehmen Verhältnisse vertraue ich darauf, daß es mit Ihrer Zuträuf und politischem Einflusse gelingen wird, eine Regierung zu bilden, welche in ihrer Zusammensetzung die Gewähr dafür bietet, daß sie die nächste der deutschen Politik gestellten Aufgabe sowie dringlichen Probleme der weiteren Zukunft lösen kann.“

### Die Lösung der Kabinettskrise.

3. Von unserer Berliner Redaktion wird uns berichtet:

Die Bemühungen, die große Koalition der Mitte zu schaffen, sind leider gescheitert, da die Volkspartei in ihrem Schreiben an den Reichspräsidenten den Eintritt in die Regierung unter den jetzigen Umständen abgelehnt hat. Damit ist wiederum eine neue Lage geschaffen worden. Dabei muß bis zum Donnerstag die Entscheidung gefallen sein, ob Deutschland einen Delegierten zu den Verhandlungen mit Polen über die wirtschaftlichen Bestimmungen entsenden will oder nicht. Ueber die Zweckmäßigkeit dieser Entscheidung sind die Meinungen auseinander. Wichtigsten Kreisen die Meinungen auseinander. Wenigstens trat bei Verhandlungen, die in den letzten Tagen in Berlin mit Vertretern der oberösterreichischen Industrie geführt wurden, ein starker Gegensatz hervor zwischen den Industriellen des bei Deutschland verbleibenden und denen des an Polen abzutretenden Teiles des Abtretungsgebietes. Die Industriellen des verloren gegangenen Gebietes mißbilligten in ihren Ausführungen den unseitigen Rücktritt der Reichsregierung und sprachen sich für eine Entsendung der deutschen Kommissare aus, während die Vertreter der bei Deutschland verbleibenden Industrie den von der Volkspartei vertretenen Standpunkt einnahmen.

Die Verhandlungen über die Neubildung der Regierung haben denn auch heute den ganzen Tag gedauert. Im Reichstag sind es einmal wieder lebhaft zu, da fast alle Fraktionen Sitzungen abhielten. Schließlich lag in den Abendstunden folgendes Ergebnis vor:

Die Demokraten treten in die Regierung nicht ein, da es nicht möglich war, ein Kabinetts auf breiter Grundlage zustande zu bringen. Die neue Koalition wird mithin nur das Zentrum und die Mehrheitssozialisten umfassen, und Dr. Wirth, der vom Reichspräsidenten erneut mit der Bildung des Kabinetts beauftragt ist, wird seine Bemühungen auf diese beiden Parteien beschränken. Die Demokraten werden aber das neue Kabinetts unterstützen, unter der Voraussetzung, daß die in der demokratischen Entscheidung zum Ausdruck gebrachte Rechtsverwahrung in das Programm der Regierung aufgenommen wird, sowie ferner, daß es sich um ein Uebergangskabinetts handelt, dem lediglich die Erledigung der oberösterreichischen Verhandlungen obliegt. Nach der erfolgten Lösung sollen Verhandlungen über eine Umbildung der Regierung auf der Grundlage der großen Koalition wieder aufgenommen werden, zumal auch die Volkspartei in ihrem Schreiben an den Reichspräsidenten ja besonders betont hat, daß ihre Ablehnung, jetzt

in die Regierung einzutreten, keine Absage an den Gedanken der großen Koalition bedeute.

Der Reichstag wird nunmehr Mittwoch um 12 Uhr zusammentreten, um eine Erklärung der Regierung entgegenzunehmen. Darauf wird eine Pause eintreten, und am Nachmittag wird sodann die politische Debatte beginnen, die sich möglicherweise bis Donnerstag hinziehen wird. Nach dieser Aussprache wird sich das Haus bis zum 2. November vertagen, um dann mit der Beratung der Steuervorlagen zu beginnen.

### Reichstagsitzung: Mittwoch, 12 Uhr.

Berlin, 25. Okt. Der Aeltestenrat des Reichstages hat beschlossen, den Reichstag auf morgen Mittwoch 12 Uhr zu einer Plenarsitzung zusammenzubersufen. Das Plenum selbst wird darüber entscheiden, ob sich weitere Sitzungen anschließen werden, oder ob sich der Reichstag vertagen soll.

### Wiederkehr der alten Koalition?

Berlin, 25. Okt. Nachdem der Reichstagsabgeordnete Dr. Stresemann heute vormittag in einem besonderen Schreiben den Beschluß der Deutschen Volkspartei dem Reichspräsidenten überreicht hatte, der die Formel über die Entsendung des Kommissars ablehnt, führt der Reichspräsident die Besprechungen über die Bildung einer neuen Regierung mit den Führern der bisherigen Koalitionsparteien weiter.

Der Gedanke der großen Koalition wird infolge der Haltung der Deutschen Volkspartei von den Blättern als erledigt angesehen. Es herrscht in parlamentarischen Kreisen die Meinung, daß die Herstellung der alten Koalition wahrscheinlich sei.

### Der Kommissar für die Wirtschaftsverhandlungen.

1. Berlin, 25. Okt. Der oberösterreichische Ausschuss des Reichstags, der gestern unter Vorsitz des Ministers des Innern Dr. Rosen tagte, wählte, da die Zeit drängte und der Termin zur Ernennung eines Kommissars am Donnerstag abläuft, einen Untersuchungs, der von sich aus die Persönlichkeit des Kommissars bestimmen soll.

### Das Scheitern der Verhandlungen.

#### Der Standpunkt der Volkspartei.

Die Verhandlungen über die Bildung einer Regierung von der Volkspartei bis zur Sozialdemokratie sind gescheitert. Es wurde versucht, eine Einigung auf folgender Formel herbeizuführen:

Rechtsverwahrung Deutschlands gegen die Entschädigung über Oderschlesien in kürzester Form, aber Entsendung eines Kommissars zu den Wirtschaftsverhandlungen mit Polen entsprechend den Bestimmungen der Entente-Note.

Diese Formel lehnte die Volkspartei ab mit der Begründung, daß sie in der Entsendung des Kommissars trotz des gleichzeitigen Protokolls eine Annahme der Entschädigung sehe, und die Annahme lehnte die Volkspartei ab. Damit schied die Volkspartei aus den weiteren Verhandlungen über die Regierungsbildung aus.

Ueber den Standpunkt der Deutschen Volkspartei zur Regierungsbildung schreibt die „Nationalliberale Korrespondenz“ u. a.:

„Die Fraktion der Deutschen Volkspartei hat in der oberösterreichischen Frage unverändert an dem Standpunkt festgehalten, daß die Entsendung eines Kommissars für die Wirtschaftsverhandlungen nach dem Wortlaut der Entente-Note die Anerkennung der oberösterreichischen Entscheidung in sich schließt und daß daran auch durch eine Rechtsverwahrung nichts geändert werde. Die Fraktion war der Auffassung, daß Regierung und Reichstag unter diesen Umständen deutlich erklären müßten, daß sie die Bedingungen der Entente, die uns solches Land entreißen und selbst in dem uns verbleibenden Oderschlesien die deutsche Souveränität teilweise aufheben, nicht annehmen können. In den Verhandlungen beim Reichspräsidenten zeigten sich aber in der Behandlung dieser Fragen weitgehende Meinungsverschiedenheiten. Der Versuch, für die an der Verhandlung beteiligten Fraktionen eine Einigungsformel zu finden, führte nicht zu einem Ergebnis, das von der Deutschen Volkspartei als ihrem Standpunkt entsprechend angesehen werden konnte. Die Fraktion kam in Einmütigkeit zu der Ueberzeugung, daß

eine Grundlage für ein dauerndes einmütiges Zusammenarbeiten der für die große Koalition in Aussicht genommenen Parteien derzeit nicht gegeben sei.

Die Fraktion hat in den staatsrechtlichen Verhandlungen die an sich bedeutsamen Fragen der inneren Politik, die bei einer Koalition zu berücksichtigen waren, nicht vom Standpunkt einseitiger Parteipolitik betrachtet und selbst weitgehende Vorschläge für Besitz- und Spekulationssteuern gemacht. All diese Gesichtspunkte aber müßten zurücktreten, wenn es sich um die oberösterreichische Frage handelt. Hier geht es um mehr als in Spa, hier geht es um mehr als beim Ultimatum, denn jetzt handelt es sich nicht um Kohlenlieferungen oder um Goldlieferungen, sondern es handelt sich um deutsches Volk und deutsches Land. Wenn wir diese Verewaltungsmittel mittelbar oder unmittelbar hinnehmen, dann ist das Ende dessen, was man uns noch weiter an Unrecht und Gewalt antut, nicht abzusehen. Gekümmert konnte die Deutsche Volkspartei dieser Frage nur in einer Formel zustimmen, die der Abkehrung deutlich Ausdruck gab und müßte sich deshalb, nachdem diese Formel in diesem Sinne nicht gefunden wurde, von den Verhandlungen zurückziehen.“

### Der demokratische Parteivorstand nach Berlin berufen.

1. Berlin, 25. Okt. Die demokratische Reichstagsfraktion hat den demokratischen Parteivorstand für Dienstag nachmittag nach Berlin zu einer Sitzung zusammenberufen.

### Polen nimmt an.

Paris, 25. Okt. Nach einer Meldung aus Warschau ist der Oberkommissar in Danzig, Placinski, zum Vertreter Polens bei den wirtschaftlichen Verhandlungen über Oderschlesien bestimmt worden. Die polnische Regierung hat die Beschlüsse von Genf über Oderschlesien angenommen.

### Entscheidung über das Memelgebiet.

1. Berlin, 25. Okt. Die Berliner Blätter hören, ist der Oberste Rat entschlossen, unmittelbar nach Erledigung der oberösterreichischen Frage eine Entscheidung über das Memelgebiet zu treffen. Es soll, da Wilna Polen zugesprochen werden wird, Litauen als Entgelt für den Verlust dieses Gebietes angepaßt werden. Man spricht davon, daß die Stadt Memel an Stelle Kownos Hauptstadt des vereinigten Litauens werden soll.

### Paris, die neue Kriegsgefahr.

1. Rom, 25. Okt. Auf dem Kongress der Italiensischen Katholischen Volkspartei in Benedig wurde erklärt, daß eine neue Kriegsgefahr von Paris ausgehe. Die Vergewaltigung Oderschlesiens und Irlands dürfe nicht ruhig hingenommen werden. Diesen Ausführungen folgte ungeheurer Beifall. Sturzo, der Führer der Partei, erklärte, aus Gerechtigkeitsliebe verlange die Partei die Revision des Versailler Vertrages, aber auch die Umgestaltung des Völkerbundes, der ein englisch-französisches Werk sei.

### Französische Wiederaufbaumünche.

Die Pariser Action Francaise teilt mit: Das Syndikat der Fabriken keramischer Produkte in Frankreich hat eine Resolution gefaßt, nach der keramische Materialien, wie Ziegelsteine, Dachziegel, Fliesen aus Steinzeug und Zement, sanitäre Apparate und feuerfeste Erzeugnisse für die Arbeiten im Wiederaufbaugelbiet bei der französischen Industrie bestellt werden sollen.

### Schneefall im Thüringer Wald.

1. Gotha, 25. Okt. Bei einer Kälte von drei Grad fiel gestern und heute Nacht Schnee. Die Grenze des Schneefalles reicht bis an den Gebirgsabhang.

### Eisenbahnkreuz in Nordamerika.

1. Berlin, 25. Okt. Infolge des amerikanischen Eisenbahnstreiks in Antonio und Houston (Texas) hat ein großer Teil der Transportarbeiter der internationalen Great Northern Railway gestern die Arbeit niedergelegt, während die Arbeiter des Chicagoer Gebietes sich am Streik nicht beteiligen wollen.

Angaben:  
die Gesch. Nonpareilleseite  
oder deren Raum a) lokal  
1.70 M.; Todesanzeigen.  
Dankeanzeigen u. Stellen-  
angebote 1.20 M.; b) aus-  
wärts 2.— M.; Kettame-  
seite 0.— M.; an erster  
Stelle 7.— M.  
Rabatt nach Tarif.  
Anzeigenannahme bis 12 Uhr  
mittags; kleinere Anzeigen  
kostenlos bis 4 Uhr nachm.  
Verlagsannahme:  
Geschäftsstelle Nr. 202,  
Berlag Nr. 21 und 297,  
Schriftleitung Nr. 20 u. 894  
Postfachleiter Nr. 19.



Was lehrt uns Oberschlesien?

Trotz größter Enttäuschung glauben immer noch Deutsche, daß uns Rettung aus der Not von außen komme.

Der Schiedspruch des Völkerbundes, des Bundes der Nationen zum Schutze der Gerechtigkeit, hat denen, die bisher blind waren, die Augen geöffnet.

Wir müssen uns selbst helfen; wir müssen uns von innen heraus wieder gesund machen. Wir müssen zunächst ein einzig Volk werden.

Unter diesem Gesichtspunkt gewinnt der badische Landtag seine Bedeutung, mit ihm erkennen wir die Wichtigkeit der Landtagswahlen.

Oberschlesien mahnt die Stimme nicht den Parteien an, sondern die ihr Parteiprogramm oder ihre Parteivorteile über das Wohl des Vaterlandes stellen.

Oberschlesien mahnt die Stimme nicht den Parteien an, sondern die ihr Parteiprogramm oder ihre Parteivorteile über das Wohl des Vaterlandes stellen.

Deutsches Reich.

Bayern und Oberschlesien.

München, 25. Okt. Der bayerische Landtag trat heute nachmittag zu seiner neuen Session zusammen.

Eine Kundgebung für König Ludwig.

München, 25. Okt. In der heutigen Sitzung des Stadtrates gedachte der erste Bürgermeister Schmid (Soz.) des Einziehens König Ludwigs in längerer Ansprache.

Gerüchte über Putsch in München.

München, 25. Okt. Zu dem an der Berliner Börse verbreiteten Gerücht über einen Putsch in München nach dem Erkundigung an zukünftiger Stelle mitgeteilt, daß von einem Putsch in München keine Rede sein kann.

Bayrische Münzprägungen.

München, 25. Okt. Im bayerischen Staatshaushalt ergibt sich ein Defizit von mehr als einer Viertel Milliarde Mark.

Aus dem bayerischen Staatshaushalt.

München, 25. Okt. Im bayerischen Staatshaushalt ergibt sich ein Defizit von mehr als einer Viertel Milliarde Mark.

Der Vertrag Danzigs mit Polen unterzeichnet.

Warschau, 25. Okt. Heute erfolgte durch den Senatpräsidenten Schim die polnische Regierung in Warschau die Unterzeichnung des Danziger polnischen Vertrages.

Die bürgerliche Mehrheit im Berliner Stadtparlament.

Berlin, 25. Okt. Der Berliner Stadtwahlaustrich stellte heute das endgültige Ergebnis der Wahlen zur Berliner Stadtverordnetenwahl fest.

Berliner Kraftdrohnenstreik.

Berlin, 25. Okt. Infolge des Streiks der Berliner Kraftdrohnenbesitzer ruht seit heute früh der Kraftdrohnenverkehr in Berlin-Stadt vollständig.

Ausperrung in Bochum.

Bochum, 25. Okt. Gestern nachmittag 12 Uhr ist der gesamte Betrieb des Bochumer Vereins für Bergbau und Gußstahlfabrikation stillgelegt worden.

Zeitungsverbote der französischen Besatzungsbehörden.

Speyer, 25. Okt. Die französische Zeitung "und das Rheinische Volksblatt" sind durch die französische Besatzungsbehörde auf drei Tage verboten worden.

Milderung von Zeitungsverboten.

Berlin, 25. Okt. Auf die Beschwerden der "Hamburger Post", des "Hamburger Tageblatts", der "Münchener Morgenpost" und des "Deutschen Volksboten" in Frankfurt a. O.

über die gegen sie erlassenen Verbote hat der Reichsverwaltungsrat des Reichstages die 14tägige Verbotfrist des "Hamburger Tageblatts" auf 7 Tage herabgesetzt.

Der Ausverkauf im Westen.

Wie der Berliner Lokal-Anzeiger aus Mainz meldet, nehmen die Ausläufe durch valutarische Ausländer im besetzten Rheingebiet einen folgenreicheren Umfang an.

Deutsche Förferbundtagung.

Vom 19. bis 22. Oktober tagte in Wehlen (sächsische Schweiz) die diesjährige Vertreterversammlung des "Deutschen Förferbundes".

Der Markkurs in Zürich.

Zürich, 25. Okt. Die heutige Schlussnotierung: 100 M. = 3,37 1/2 Geld, 3,42 1/2 Brief-Franken.

Sturm und Hochwasser an Nord- und Ostsee.

Hamburg, 25. Okt. In den letzten Tagen wütete an der See ein gewaltiger Sturm. Der durch das Hochwasser angerichtete Schaden zählt in die Millionen.

Hamburg, 25. Okt. Der Wind hat gestern einen furiosen Charakter angenommen. Er entwidmete sich zeitweilig zum Orkan von 25 Sekundenmeter.

Hamburg, 25. Okt. Der Sturm hatte an der Westseite des Turmes den großen Uhrzeiger geknickt. Der acht Meter lange Zeiger, der nur noch an einer Metallkette hing, drohte jeden Augenblick in die Tiefe zu stürzen.

Stettin, 25. Okt.

An der pommerschen Küste wütete ein gewaltiger Sturm. In Stettin wurden Tausende von Dachziegeln heruntergerissen. Auf der Ostsee lagte die See flach.

Stettin, 25. Okt.

An der pommerschen Küste wütete ein gewaltiger Sturm. In Stettin wurden Tausende von Dachziegeln heruntergerissen. Auf der Ostsee lagte die See flach.

werden. Ebenso waren die Telefonverbindungen mit Schweden unterbrochen. In dänischen Häfen sind viele Fahrzeuge untergegangen oder beschädigt worden.

Gerichtssaal.

Karlsruhe, 25. Okt. Die Strafkammer hatte sich mit den seiner Zeit Aufsehen erregenden betrügerischen Handlungen zu beschäftigen, durch welche aus dem Bekleidungsamt des Durchgangslagers Rastatt am 17. September v. J. 600 komplette Anzüge und je 1000 Unterhosen, Hemden und Socken entwendet wurden.

Am Morgen des 17. September fuhr auch wirklich ein Auto bei der Bekleidungsstelle vor und der Chauffeur zeigte die gefälschten Papiere vor. Die Bekleidungsstücke wurden dann, trotzdem Nummernmann von der ganzen betrügerischen Sache Kenntnis hatte, in das Auto verladen und zur Brauerei Simmer-Grünwinkel verbracht.

Leipzig, 24. Okt. Der Bäder Friedrich Reutter wurde am 7. August vom Schwurgericht Waldshut wegen Mordes und schweren Raubes an Heinrich Grünwald sowie wegen Mordes und besonders schweren Raubes an der Witwe Brendel zum Tode und zu 5 Jahren Zuchthaus verurteilt.

Tagesanzeiger.

Mittwoch, den 26. Oktober 1921. Landestheater, "Trombold", 7 Uhr. Colosseum, "Ballet", 8 Uhr.

Man färbe daheim nur mit echten Braunschweiger Stofffarben und fordere die lehrreiche Gratisbrochure Nr. 7 von Wilhelm Brauns, Ges.m.beschr., Haftung, Quedlinburg a.H.

ber bekannt, nun ist Wilhelm Rentwig als Chaucaneuf.

Im Schauspiel bringt der Spielplan dieser Woche außer der Aufführung von Helmut Ungers "Spiel der Schatten", der ersten Vorstellung im Rahmen des Kammerpielplans, am Samstag, den 29. Oktober, eine Wiederholung des Schauspiel "Kette" von Hermann Burck; an dieser Aufführung ist die Theatergemeinde des Bühnenvolksbundes mit den Nummern 2801-3200 beteiligt.

Auswärtige Erlöse Karlsruhe Künstler. Die Mitglieder des Badischen Landesbühnenspieler, die Sopranistin Frau Scherz und der Bariton Anton Schmelz werden kürzlich in Pforzheim in einem Wiederholung des dortigen Männergesangsvereins "Eintracht" mit und errangen sich große Erfolge beim Publikum und der Kritik.

fall wohl verdient war. Die Stimme ist von besondern Klang, ein fröhlichster, frischer und feinfühligster Sopran, der allen Zuhörern durch die hohe Musikalität, durch die allen Gefühlsweisen gerecht werdende Vortragweise erregenden Ausdruck zu werden vermag.

Wolf Weinbrenner.

1836-1921.

Von Karl Staatsmann.

"Wenn es hoch kommt, 70 Jahre... und dann ist es Maß und Arbeit gewesen..."

Nun ist seinem Nachkollegen Josef Durm sein Jugendfreund und Studienkollege nachgefolgt in das dunkle überlichte Jenseits, er hat ihn an Alter noch überholt.

Er war eine Persönlichkeit, sowohl als Baumeister wie als Mensch. Eine gewisse Schen, das für recht Gerühmte auch noch andere bis

durchzuführen, und überaus Gewissenhaftigkeit verbanden ihn, sehr umfangreich als Architekt tätig zu sein, und auch als Hochschullehrer hat er durch seine Eigenart manche nicht befriedigt.

Reicht jetzt die Jugend hinweg über das Verdienst älterer Herren. Es steht eine gewisse Traurigkeit im Schaffen der Künstler und in ihrer zeitlichen Wertung.

Hochschulaufsicht, 80. Geburtstag. Der bekannte württembergische Kirchenhistoriker Farrer a. D. Dr. theol. et phil. h. c. Gustav Doffert in Stuttgart beinahe am 21. Oktober seinen 80. Geburtstag. Er ist ord. Mitglied der Württembergischen Kommission für Landesgeschichte.

zwar auch in der Zeitforderung lag. Beim Entwerfen von Architekturen spürte der aufmerksame Beobachter bei Adolf Weinbrenner, daß auch er ins Großartige ging und daß er — was zu Unrecht als Bedauerliche oder Eigenart angesehen werden konnte — nicht raketete und ruhete, bis ein Entwurf einstellend war (das beste Kriterium des Kunstvollendeten).

Im Menschlichen Weinbrenner spiegelte sich das Wesen des reinen Künstlers. Er besaß jene, inneren Generationen fast abhanden gekommene Treue, Stoff und Form gegenüber, die sowohl bei ihm als bei Durm durch Dazusetzen und Vorausschritt die badische Bauweise der Jahre 1875 bis 1895 stark und tief befruchtete.

Und so ist Adolf Weinbrenner Persönlichkeit und Wirken auch noch für die Zukunft wirksam. Sein Bild kann auch der Jugend noch etwas sagen, im Sinne des Müllers: Werbet wesentlicht!

Kunst und Wissenschaft.

Hochschulaufsicht, 80. Geburtstag. Der bekannte württembergische Kirchenhistoriker Farrer a. D. Dr. theol. et phil. h. c. Gustav Doffert in Stuttgart beinahe am 21. Oktober seinen 80. Geburtstag. Er ist ord. Mitglied der Württembergischen Kommission für Landesgeschichte.

## Elegante Herren- und Jünglings-Kleidung

fertig und nach Maß  
in nur bewährten Qualitäten  
und erstklassiger Ausführung

**Anzüge**  
in allen Preislagen, Farben u. Grössen

**Cutaways u. gestr. Hosen**  
in grösster Auswahl

**Regen-Mäntel**  
von Mk. 355 an in allen Formen



**Uster**

**Saletots**

**Raglans**

**Schlüpfer**  
in grösster Auswahl

kaufen Sie äusserst billig  
bei  
**Adolf Stein Nachf. Inh. J. Weiss**  
Kaiserstr. 233 Erste Etage Kaiserstr. 233  
Ecke Hirschstrasse Strassenb.-Haltestelle Telephone 1860 Ecke Hirschstrasse Strassenb.-Haltestelle

## Ata

### Henkel's Scheuerpulver

putzt reinigt Alles!



**Ata eignet sich für alle Küchengeräte besonders auch für Ofen, Badewannen, Klosetts Marmor, Steinböden.**  
Hersteller: Henkel & C<sup>o</sup>. Düsseldorf.

## Todes-Anzeige.

Montag Nacht um 11<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr entschlief sanft nach kurzer, schwerer, mit Geduld ertragener Krankheit, unsere innigstgeliebte Tochter, Schwester und Tante

# Berty Schuh


Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:  
Familie August Schuh.

Karlsruhe, Hamburg, Philadelphia, den 24. Oktober 1921.

Trauerhaus: Morgenstraße 24, I.  
Die Beerdigung findet am Donnerstag nachmittags 3 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt.

## C. F. Müllersche Hofbuchhandlung m. b. H.

Buchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung  
Karlsruhe i. B. Ritterstraße 1



Soeben ist erschienen:

# Taschenfahrplan

### für Karlsruhe und weitere Umgebung

in neuem handlichem Format, mit seitlich aufgedrucktem sofort lesbarem Streckenregister.  
Ausser den in Betracht kommenden badischen Fahrplänen sind auch die meist benutzten württembergischen Strecken sowie die Anschlüsse nach Würzburg, München, Berlin, Frankfurt, Hamburg, Bremen und nach der Pfalz aufgenommen. Ferner ist dem Fahrplan ein genaues Ortsverzeichnis und eine Tabelle mit den ab 1. Dezember gültigen Fahrpreisen (auch für Sonntagsfahrarten) beigegeben.

**Preis in solidem Umschlag  
gehetet nur Mark 2.—**

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, den Verkehrsverein Karlsruhe, die übrigen Fahrplänen anstellen, die Zeitungs-träger und Verkäufer des Karlsruher Tagblattes und den Verlag, Ritterstraße 1. — Wiederverkäufer, die sich noch mit dem Vertrieb befassen wollen, bitten wir, sich an uns zu wenden.

Tief erschüttert erhalte ich die schmerzliche Nachricht, daß meine Buchhalterin

## Fräulein Berty Schuh

nach kurzem schwerem Leiden sanft verschieden ist. Ich verliere in der Entschlafenen, die sich durch ihr gewissenhaftes Aroeiten und ihr reges Geschäftsinteresse meine volle Anerkennung und mein volles Vertrauen erworben hatte, eine tüchtige Mitarbeiterin, deren Verlust mich schwer trifft.

Ich werde ihr stets ein dankbares Andenken bewahren.

**Wilhelm Gilles, Stahl und Eisen.**

Soeben erreicht uns die traurige Kunde, daß unsere liebe Kollegin

## Fräulein Berty Schuh

nach kurzer schwerer Krankheit sanft entschlafen ist. Wir verlieren in der Entschlafenen eine tüchtige Kameradin die sich sowohl durch ihre geschäftlichen Fähigkeiten als auch durch ihre persönlichen Eigenschaften an unser aller Achtung und Vertrauen erworben hatte.

Wir werden der Entschlafenen ein treues Andenken bewahren.

**Das Personal der Firma Wilhelm Gilles  
Stahl und Eisen.**

## Reparaturen

prompt und sachmännisch  
Kohlepapier und Farbbänder  
für alle Schreibmaschinen



bei  
**Curt Riedel & Co.,** Waldstr. 49  
Ecke Hirschstrasse Telephone 2979  
„Urania“-Vertretung.

## Damenhüte

empfiehlt in großer Auswahl zu mäßigen Preisen

**Frieda Glajer**  
Amalienstraße 14b, Ecke Karlstraße.

## Emailherde

für Kohlen und Gas  
**Oefen**  
in jeder Ausführung.  
So lange Vorrat zu alten Preisen.



**J. LECHNER & SOHN** Haus- und Küchengeräte  
Klauprechtstr. 22. Telephone 4113.

## Durlach

Anzeigen- und  
Abonnements-  
Bestellungen

richte man für Durlach an unseren Vertreter:

Firma  
**Carl Walz**  
Hauptstr. 56  
Telephone 393

Die Geschäftsstelle des Karlsruher Tagblatt

## Effax

Bester Schuhputz.



Es liegt eine Krone im tiefen Rhejn Daneben von „Effax“ ein Döselein. Sie strahlen im Glanze so wunderfer, Wer möchte da noch ohne „Effax“ sein!

„Effax“  
der ideale Schuhputz.  
Fabrikanten  
Chem. Fabrik Effax, Bensheim (Hessen).

## Abonnenten

berücksichtigt bei Einkäufen die Inserenten des Karlsruher Tagblatt

Sofort lieferbar unter Garantie

## K. Hafner

Schreib-,  
Rechenmaschinen-  
Reparaturwerkstätte

Amalienstr. 61. Tel. 2127.

Farbbänder  
Kohlepapier  
preiswerte Qualität.

## Türen und Tore in Alt-Mannheim

von Beringer und Sinaer  
Nr. 2 der Heimatflugblätter  
„Vom Bodensee zum Main“  
Verausgegeben  
vom Landesverein Badische Heimat

24 Seiten mit 26 Abbildungen  
Preis M. 3.60 und Buchbändler-Zeuerungs-Zuschlag.

Die verhältnismäßig junge Stadt Mannheim hat im 18. Jahrhundert befanntlich eine seltene Kunftblüte erlebt. Barock, Rokoko und Bop haben in ihr Denkmäler ersten Ranges hinterlassen. Der ganze Gang dieser Kunftentwicklung dokumentiert sich nun in den Türen und Toren, feinsten Verfassungen alter Steinmetzarbeit. Architektur, für unsere Architekten wie andere Kunft eine Fülle von Anregungen. Die meisterhaften Zeichnungen Singers finden in dem Text des berühmten Kenners Mannheimer Kunst. Beringers. ihre feinstmögliche Erläuterung.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und vom Verlag:  
**C. F. Müllersche Hofbuchhandlung m. b. H.**  
Karlsruhe (Baden), Ritterstraße 1.

## Kunstgliederbau G. m. b. H., Ettlingen in Bad.

Werkstätten zur Herstellung künstlicher Glieder u. orthopädischer Schuhwaren, f. Private u. Kriegsbeschädigte

Zweigstellen:

Mannheim: Schloßwache  
Karlsruhe: Kriegstr. 105 b. Garn.-Lazarett  
Rastatt: 111er Kaserne  
Offenburg: Kasernengebäude Bau I  
Donaueschingen: Währdenstr. 2



## Schreibmaschine MERCEDES

Die Maschine, die Sie brauchen.



Am 24. ds. Mts. starb

## Herr Hermann Hepp

Bankbeamter, Hauptmann d. L. a. D.

Der Verstorbene hat sich während seiner langjährigen Tätigkeit bei uns durch seltene Plichttreue, liebenswürdiges, kameradschaftliches Wesen und vornehme Gesinnung hervorgetan. Wir werden ihm allezeit ein ehrendes Angedenken bewahren.

Direktion und Beamte der Rheinischen  
Creditbank Filiale Karlsruhe.

## Trauerbriefe

liefert in tadelloser Ausführung in kürzester Frist

C. F. Müllersche Hofbuchhandlung m. b. H.

## Offenbacher Lederwaren!

kaufen Sie am billigsten und besten in

### Kaufmanns Etagen-Geschäft für Offenbacher Lederwaren

6 II Steinstraße 6 II

Warum? Weil ich durch ganz bedeutenden Einkauf für meine Geschäfte in der Lage bin, meiner Kundchaft noch zu billigsten Preisen nur beste Fabrikate zu liefern.

Versäumen Sie nicht, bevor Sie kaufen, auch meine Ware und Preise zu vergleichen.

Wiener Eindrücke.

Von Chefredakteur v. Laer.

So kam der letzte Tag. Er war für die Beschauung der sozialen Einrichtungen, der Kunst- und Gobelinsammlungen im Belvedere und des Arsenals, jener einst großen Wiener Waffenfabrik, bestimmt.

Das ehemals kaiserliche Lustschloß Belvedere, das in großem, in französischem Stil gehaltenen Garten von beherrschender Höhe auf Wien herüberragt, gehört in der wundervollen Durchsicht eines feinen Barock mit zu den schönsten der kaiserlichen Schlösser Wiens.

Das Obere Belvedere, das zuletzt dem ermordeten Erzherzogpaar Franz Ferdinand als Wohnung diente, beherbergt zurzeit einen Teil der aus annähernd 1000 Stücken bestehenden alten kaiserlichen Gobelinsammlung, die in Serien eingeteilt, in jährlichem Wechsel der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden soll.

Das Obere Belvedere, das zuletzt dem ermordeten Erzherzogpaar Franz Ferdinand als Wohnung diente, beherbergt zurzeit einen Teil der aus annähernd 1000 Stücken bestehenden alten kaiserlichen Gobelinsammlung, die in Serien eingeteilt, in jährlichem Wechsel der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden soll.

gefunden haben. Als Petrarca, der Zeitgenosse Dantes und Freund Boccaccios, nach unruhigen und von Liebessehnsucht getriebenen Reisen in Frankreich ein Retro gefunden hatte, schrieb er dort seine herrlichsten Gedichte und bedeutendsten Werke, unter denen die „Triumphe“, allegorisch-moralische Visionen, von Dante beeinflusst, durch ihre schöne und reiche Sprache einen besonderen Platz einnehmen.

Als im Laufe der Zeit der allgemeine Zweck der Gobelins, die Betonung des Dekorativen, in der ebenso geschmackvoll wie prunkvollen Lebensführung früherer Zeiten durch die Malerei mehr und mehr in den Hintergrund gedrängt wurde, gab sich die Gobelinskunst selbst auf, um den Weg alles Fröhlichen zu gehen.

Der Anfang dazu ist bei uns gemacht. Im Schloß Pillnitz bei Dresden befindet sich das Heim, das die sächsische Regierung mit großem Verständnis den Werkstätten für Bildhauerei zur Verfügung gestellt hat, als diese vor zwei Jahren von Schäften nach der Schweiz auswandern wollten.

Als dem Reiche der Kunst und der Arbeit vergangener Zeiten führte uns ein kurzer Weg in die reale Gegenwart, die wir in dem seit der Umwälzung sozialistischer Betriebe des Wiener Arsenals kennen lernten. Es sind weite Flächen und Gebäude, in denen einst in rastloser Arbeit die Waffen entstanden, die Österreich mit uns befähigten, einer Welt zu trotzen.

schöpfen vermocht und hin unbefehrt wieder abgezogen. Selbst das sozialisierte Schwein, dessen Opferdase ein ausgezeichnetes Frühstück im Anschluss an die Beschäftigung zu verdanken hatten, warf mich nicht um.

Die Organe einer solchen gemeinwirtschaftlichen Anstalt bestehen nach dem obigen Gesetze aus der Anstaltsverwaltung, die aus Vertretern der gründenden Körperschaften, der Geschäftsleitung, der Betriebsräte und des Kreditinstituts sich zusammensetzt, ferner der Geschäftsleitung und dem Ueberwachungsausschuss. Eine Treuhändlere prüft die Geschäfts- und Kassensführung.

Der Ausgangspunkt der Entwicklung der Gemeinwirtschaft in Österreich ist die Errichtung einer kaiserlichen Sozialisierungskommission, deren Tätigkeit im allgemeinen auf die Vorbereitung von Gesetzen über Enteignung von Wirtschaftsbetrieben, Bodenreform und Befreiung der Angestellten und Arbeiter an der Verwaltung der Unternehmen erstreckt.

Es sind vorhanden: Vereinigte Feder- und Schuhfabriken, Österreichische Heilmittelwerke (Staat und Krankenanstaltenfond), Österreichische Fahrzeugwerke, Solzmarkt, Österreichische Eisenindustrie und Papierindustrie, die chemische Industrie und das Bau- und Wohnungsweien im Gange.

Die Schuhfabriken arbeiten mit einer Jahreserzeugung von 600.000 Paar Schuhen. Die Österreichische Heilmittelwerke beliefert die öffentlichen Krankenanstalten und die Krankenanstalten mit Heilmitteln, die Aufgabe der Österreichischen Fahrzeugwerke ist die Durchführung von Autoreparaturen, die Garagierung und Durchführung von Kraftfahrzeugen, Erzeugung von Kleinmotoren usw.

Wie oben erwähnt, sind für die in Aussicht genommenen gemeinwirtschaftlichen Umänderungen erst drei Gesetze verabschiedet, die parlamentarischen Verhandlungen bezüglich des Enteignungsgesetzes gaben auch noch Anlass, von der Regierung eine Umgrenzung und Einschränkung der Sozialisierungsfrist zu verlangen.

Einem solchen modernen Nebenbetriebe wohl selbstverständlich sein müssen, da dies es, daß man in diesem Punkte noch „sehr primitiv“ sei.

Tagung der bayerischen Demokraten.

Die Bayerische Demokratische Landespartei trat am Samstag in Augsburg zu ihrem dritten ordentlichen Parteitag zusammen.

Oberlandesgerichtsrat Mora (Münchener) wies in seiner Eröffnungsrede darauf hin, daß das Schicksal Oberösterreichs die Erfolglosigkeit des Erfüllungswillens angeht habe. Ueber die politische Lage sprach Bevollmächtigter Dr. Krinner (Augsburg). Er führte u. a. aus: Nach dem Mißerfolg der Reichsregierung in der oberösterreichischen Frage erlaube die Rücktritt des Reichskanzlers unabsehbar.

Der Höhepunkt der Aussprache bildete eine Rede des Führers der demokratischen Jugend, Ständt (Münchener). Er wies auf die Sehnsucht nach Freiheit und Ehrlichkeit im politischen Leben hin, von der die demokratische Jugend erfüllt sei.

Am Sonntag wurde die politische Aussprache wieder aufgenommen. Reichstagsabgeordneter Handelsminister Hamm berichtete über die schwankende Gestaltung der Lage in Berlin. Er entwarf ein Bild der politischen und wirtschaftlichen Folgen der Entscheidung über Oberschlesien. Die Frage, ob Wirth gehen solle oder nicht, dürfe nicht an erster Stelle stehen.

Entschliessung.

in der er das Verlangen ausdrückt, daß der Protest gegen die Vergewaltigung Deutschlands durch den Völkerbundsrat und die Entente, in den Entschliessungen des Reichstages und der Reichsregierung sichtbarer und wirksamer Ausdruck finde.

Ronnefeld's Tee aromatisch und ausgiebig, billig im Verbrauch. Niederlagen in allen Stadtteilen.



Die Spätharveste 1921 betr. Für die Dauer der diesjährigen Spätharveste wird der Melkolob für den öffentlichen...

Bekanntmachung.

Einberufung des Bürgerausschusses betr. Ich berufe die Mitglieder des Bürgerausschusses zu einer öffentlichen Versammlung auf...

Landtagswahl!

Diejenigen Wähler, die in die Wahlartei eingetragenen, am Wahltage aber nicht hier sind, können sich bei der Wahlgeschäftsstelle...

Grundstücks-Versteigerung.

Auf Antrag der Maurer Gottlieb Friedrich Anselm Eberhart, Anna geb. Wittl in Annelingen und Genossen verheiratet das unterzeichnete...

Der Karlsruher Hausfrauenbund. Ladet seine Mitglieder und Freunde ein zu einem gemeinsamen Besuche...

Gesprenzte Fesseln.

Roman von Hans Schulze. Mit einem schluchzenden Laut sank Gräfin Ruth in ihre Sofaede zurück und schlug die Hände vor das schmerzende Gesicht...

Festhalle Karlsruhe. Donnerstag, 27. Oktober, abends 8 Uhr. Wählerversammlung. Es werden sprechen: Reichswehrminister Dr. Gessler über „Wiederaufbau von Reich und Staat“...

Evangelisations-Versammlungen. Finden vom Montag bis Freitag, abends 8 Uhr, in der Klosterkirche der Ev. Gemeinschaft...

Lebendes Jungsinn. Vollständig 8 Tagen verschwinden nach durch Obermeyer's Medizin...

Konzerthaus. spricht am Donnerstag, den 27. Oktober, abends 8 Uhr Graf Westarp. Eintritt 2,50 Mark und 1,50 Mark einschließl. Einlaßgebühr...

Heute ist ein Töchterchen angekommen. Prof. Dr. Hugo Starck und Frau, geb. Scriba. Karlsruhe, 25. Oktober 1921.

Schloßkirche Karlsruhe. Mittwoch, 2. Nov., abends 8 Uhr. 1. geistliches Konzert (Totenfeler).

Sängervereinigung Karlsruhe! Gedächtnisfeier für die Gefallenen des Weltkrieges am Montag, den 31. Oktober, abends 7 1/2 Uhr...

Kaffee Bauer. Heute Mittwoch 8 1/2 Uhr abends Großes Sonder-Konzert der verstärkten Kapelle. Leitung: Kapellmeister Dolezel.

Badisches Landestheater. Mittwoch, 26. Oktober, 7 bis 9 1/2 Uhr. 20 Mk. Volksbühne A 2. Der Troubadour.

Jnka. Seifen-Pulver. Hochprozentig, von unübertroffener 30% Waschkraft. 30% August Jacoby's Dammstadt.

Der Puppenleid heilt alle Zeit! die erste Karlsruhe Puppenklinik H. Biefer, Kaiserstr. 223.

Empfehlungen. Weißnäherin nimmt noch Kunden an: Vollenstr. 67. IV rechts. Stühle werden geputzt, repariert u. anpoliert.

Ihr Paßbild in wenigen Minuten nur im Photograph. Völler, Dorenstr. 88.

Besuchskarten in großer Auswahl und hübscher Ausführung liefert rasch und preiswert C. F. Müllersche Hofbuchhandlung m. b. H. Ritterstr. 1. Tel. 297.

nächst das Recht ihres eigenen Selbst aktend machen zu dürfen. Mit geheimem Entsetzen dachte sie an den Moment des Morgens, des nächsten Morgens...

nicht Ruhe finden zu können, ehe sie ihr Kind, an dem sie sich so schwer in Gedanken verhiindelt, nicht noch einmal gesehen habe. Behutsam künfte sie die Tür auf und trat mit leisen Schritten zu Hertas Bett, in dem das Mädchen, den schlanken Arm um den hellen Blondkopf geschlungen, in süßem Frieden den unmerklichen Schlaf der Jugend schlief.



Hierbegestellung in Brandfällen.

Alle Werdebefehle werden unter Hinweis auf § 7 Abs. 1 der Feuerordnung für die Stadt Karlsruhe...

Dankquagen.

Mit der Opfer der Explosionskatastrophe im Depot sind bei der Stadtkasse folgende weitere Spenden eingegangen:

- List of donors and amounts: Durch die Karlsruher Zeitung von Ungeachtet 20 M., durch den Landesverband des Baden...

Gesucht

- Real estate and other search ads: für kinderloses Ehepaar 2 bis 3 möblierte Zimmer, Städt. Freibant Fleischabgabe...

Neu-Eröffnung von Henningers Gummi- und Lederbesohl-Anstalt mit Kraftbetrieb. Größter u. leistungsfähigster Betrieb am Platze. Durch meine große Kundschaft war ich gezwungen...

KURSBUCH Baden enthält sämtliche Fahrpläne für Würtemberg, Hessen und Rheinpfalz sowie die angrenzenden Teile in Bayern, Oesterreich und der Schweiz...

Platin, Alt-Gold, Silber kauft ständig und zahlt den höchsten Tagespreis Rudolf Barth, Uhrmachermeister...

Alt-Eisen - Metalle Akten - Papier Lumpen Jacob Schmeller, Karlsruhe kauft ständig zu den höchsten Tagespreisen!

Alt-Papier alten Geschäftsbriefe etc. kauft Papierhandlung Ed. Breithaupt...

Reißzeug Drei, vier, sehr reichhaltig, neu od. gebraucht zu kaufen gesucht...

Immob.-Konzern Gebr. Ganswein Kommandit-Ges. mit seinen 20 Fil. besorgt An- und Verkauf v. Liegenschaften...

Verloren u. gefunden Verloren: bunte, seid. schwarze, goldfarb. Handtasche...

100 Mt. Belohnung Braune Damenhandtasche verloren mit Inhalt u. auf den Namen lautenden Ausweiser...

Garantie Kopf-, Kiefer- u. Halskrankheiten In 1/2 Stunde vernichten Sie unter Garantie...

Läuse für jeden Schuh

Erdal putzt die Schuhe, pflegt das Leder. Alleinstellender Werner & Mertz A.-G. Mainz.

Zimmermädchen Einziges, freies Zimmermädchen für sofort ab November gesucht...

Frau Schmid, Gasthaus zum Kreuz, Gernsbach, Mucstal. Nach Frankfurt a. M. wird f. sofort ein durchaus zuverlässiges...

Kinderfräulein, das nähen und häkeln kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, gesucht...

Mädchen, wird in kleine Familie gesucht: Dienstm., Wäsche, etc.

40 Mk. u. mehr f. d. 10 x Bergführung, ein Herrenfahrrad...

Stellenfeste Haushälterin, ältere alleinlebende Person in die Stelle bei einem älteren Herrn...

Kapitalien, Dame (a. d. E. ausgem.) übernimmt Betrieb, der Backen, kleine Herde...

Stellenfeste Haushälterin, ältere alleinlebende Person in die Stelle bei einem älteren Herrn...

Kapitalien, Dame (a. d. E. ausgem.) übernimmt Betrieb, der Backen, kleine Herde...

Stellenfeste Haushälterin, ältere alleinlebende Person in die Stelle bei einem älteren Herrn...

Kapitalien, Dame (a. d. E. ausgem.) übernimmt Betrieb, der Backen, kleine Herde...

Stenotypistinnen erie Kräfte, werden zum sofortigen Eintritt gesucht. Angebote mit Lebenslauf an...

Mädchen, gesucht für Küche und Haus bei hohem Lohn. Restaurant „Ewenvrach“...

Gelegenheitskäufer, Einziges, freies Zimmermädchen für sofort ab November gesucht...

Frau Schmid, Gasthaus zum Kreuz, Gernsbach, Mucstal. Nach Frankfurt a. M. wird f. sofort ein durchaus zuverlässiges...

Kinderfräulein, das nähen und häkeln kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, gesucht...

Mädchen, wird in kleine Familie gesucht: Dienstm., Wäsche, etc.

40 Mk. u. mehr f. d. 10 x Bergführung, ein Herrenfahrrad...

Stellenfeste Haushälterin, ältere alleinlebende Person in die Stelle bei einem älteren Herrn...

Kapitalien, Dame (a. d. E. ausgem.) übernimmt Betrieb, der Backen, kleine Herde...

Stellenfeste Haushälterin, ältere alleinlebende Person in die Stelle bei einem älteren Herrn...

Schlafzimmer-Bilder preiswert, Bilder für alle Räume, Spiegel, Schließers Anstalt...

Herrschaftshaus mit 5 bis 6 Zimmerwohnungen bei hoher Anzahlung...

Wolfshund (Rüde), 2 1/2 Jahre, machsom und sehr intelligent...

Wilh. Drechsel, neue Wäsche, 14. Etage, 14. Etage, 14. Etage...

Kaufgesuche Hauskauf Haus neuer, in guter Lage und gutem Zustand...

Heberzieher, sehr neu, für mittl. schlanke Person, zu verk.

Emall-Herde Lackierte Herde Garantie für Brennen und Backen, kleine Herde...

Gartenstraße 10, Hot. Nähe Ortskrankenk. Ph. Kranz.

Zimmeröfen neuer, zu verkaufen, Vaader, Mühlburg...

Guter Zimmerofen Gernsheim Nr. 76, zu verk.

Nobody! 1 Milliarde Falschgeld. Ein Kampf unter der Erde. - 3 Sekunden vor dem Tode.

Welt-Kino Kaiserstraße 133. BÜCHER UND LASSO Großer Amerikaner Wildwest-Abenteuer- und Sensationsschlager.

Aus Baden.

Errichtung des Finanzamts Wolfach. Mitteilung des Präsidenten des Landesamts wird auf 15. November 1921 in Wolfach ein Finanzamt im Sinne des § 8 Reichsabgabenordnung errichtet.

Karlsruhe, 25. Okt. Das Ministerium des Innern hat seine Verordnung vom 19. März über die Malakontingente der Brauereien und über den Malabau mit sofortiger Wirkung aufzuheben.

Karlsruhe, 25. Okt. Der Badische Landesrat hat die Kaiser-Wilhelm-Stiftung für deutsche Invaliden vom Februar 1870/71 veröffentlicht.

Karlsruhe, 25. Okt. Das Ministerium des Innern hat seine Verordnung vom 19. März über die Malakontingente der Brauereien und über den Malabau mit sofortiger Wirkung aufzuheben.

Karlsruhe, 25. Okt. Das Ministerium des Innern hat seine Verordnung vom 19. März über die Malakontingente der Brauereien und über den Malabau mit sofortiger Wirkung aufzuheben.

Mannheim, 25. Okt. Der Seniorschef der bekannten Mehlgere- und Bäckereifirma Albert Hoff, Mehlereimeister Jakob Hoff, ist nach kurzer Krankheit gestorben.

Freiburg, 25. Okt. An der Rinkestraße (Geldberg) wurde ein Straßburger Gedenkbrunnen eingeweiht.

Freiburg, 25. Okt. Ueber das Vermögen des bisherigen Geschäftsführers des großen Casino-Restaurants Franz Schärer ist der Konkurs verhängt worden.

Freiburg, 25. Okt. Während die Gäste und Patienten des Sanatoriums Badend beim Mittagsessen wussten, wurden ihre in der Pflanzhalle aufgestellten Decken, Mäntel, Schreibpappen usw. in Werte von mehreren Tausend Mark gestohlen.

Freiburg, 25. Okt. Der von Schaden kommende 18-jährige Arbeiter Rüdiger geriet zwischen die Räder zweier Eisenbahnwagen und wurde totgefahren.

eine erheblich größere Menge freigegeben. Beltergehende Anträge, die auch in diesem Jahre vorlagen, hat das Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft in Anbetracht der Schwierigkeiten, die in Deutschland selbst bestehen, ablehnen müssen.

Schnellzugsfahrplan. Die seit einiger Zeit angeordnete getrennte Durchführung der Basler und Münchener Abteilungen der Schnellzüge D 107/D 108 zwischen Bruchsal und Mannheim bleibt bis auf weiteres in Kraft.

Die Polizeikunde am Wahltag. Die Ortspolizeibehörden sind ermächtigt worden, am Wahltag die Polizeikunde bis 1 Uhr zu verlängern.

50-jähriges Geschäftsjubiläum. Am 1. November blickt die bekannte Expeditionsfirma Carl Laffen auf ein fünfzigjähriges Bestehen zurück.

Bereitschaften. In Konstanz ist Hauptlehrer Finz, der 36 Jahre lang im Konstanzer Schuldienst tätig war, gestorben.

Die Kartoffelerzeugung. In der Defensivität werden immer wieder Nachrichten verbreitet, daß Kartoffeln in das Ausland gingen, und daß sogar vom Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft eine besondere Anfuhrerlaubnis für große Mengen erteilt worden sei.

Bereitigung des Sängerbundes. Die Sängervereinigung Karlsruhe, 1. Amk. Verein, die dem Bad. Sängerbund angeschlossen, veranstaltet am kommenden Montag in der Festhalle eine Gedächtnisfeier für die Gefallenen des Weltkrieges.

Defensivität. Am Donnerstag, 27. Oktober, abends 8 Uhr, werden im großen Saal der Festhalle Reichswehrminister Dr. Becker über: Wiederanbau von Reich und Staat, General der Infanterie von Helmuth über: Die Schuld am Krieg und Minister Hummel über: Die bevorstehende Friedenspolitik.

Ständebuch-Ausgabe. Die Ständebuch-Ausgabe der Reichsregierung ist durch den Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft Dr. Laffen in der Reichsdruckerei in Berlin erschienen.

Geburten. 17. Okt.: Theodor Marie Elisabeth Ruth, Vater Hans Demmer, Stadtpfleger. — 20. Okt.: Meta, Vater Albert Herrmann, Druckermeister.

Todesfälle. 24. Okt.: Bertha Schaub, Sekretärin, ledig, alt 30 Jahre; Hermann Sepp, Bankbeamter, ledig, alt 47 Jahre.

Aus dem Stadtkreise.

Die Kartoffelerzeugung. In der Defensivität werden immer wieder Nachrichten verbreitet, daß Kartoffeln in das Ausland gingen, und daß sogar vom Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft eine besondere Anfuhrerlaubnis für große Mengen erteilt worden sei.

Jubiläums-Brand-Winkelhausen 1846-1921. Die deutsche Weinbrandmark. Generalvertretung und Fabriklager: Mondorf & Mellert, Karlsruhe i. B., Fernruf 4993.

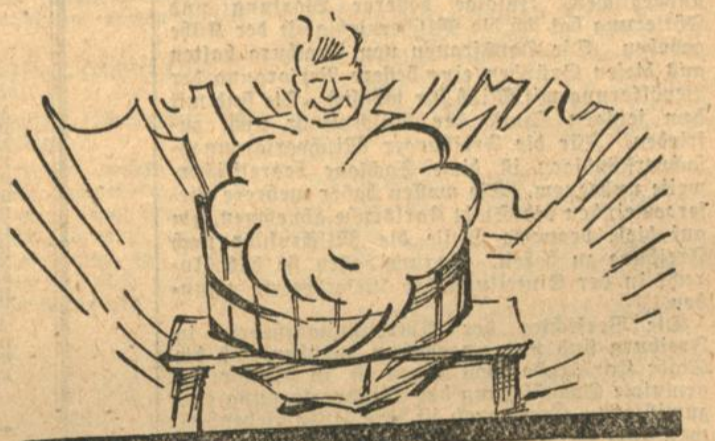
Aut Allerheiligen. Schwarze Mäntel, Kostüme, Röcke, Kleider, Blusen auch für starke Frauen zu billigsten Preisen. Daniels Konfektionshaus.

Brennholz. trockenes, grob und fein gemischt, Marktstahler & Barth, Neureuterstr. 4.

Kokswerk Herling. zwischen Ranierbahnhof Karlsruhe und Werkst. eb. Bahnhof Durach. Stadtbüro: Karl-Wilhelmstr. 40, Tel. 3643.

Herrenanzugstoffe. Weißwaren, Baumwollwaren. empfiehlt zu billigsten Preisen. Heinrich Hilberg, Augustastr. 7.

la franz. Mostäpfel. jedes Quantum, sowie Waggonladungen empfiehlt zum Tagespreis. B. Finkelstein, Apfelweingroßkellerei, Rintheimerstr. 10, Tel. 51 u. 2875.



Es schwelgt im Seifenschäum die Anna. Denn das Gewebe tut nur schonen. Das gute Seifenpulver „Upand“. Versuchs! Es wird gewiß sich lohnen.

In allen einschlägigen Geschäften zu haben. Hersteller: Föll & Schmalz Bruchsal gegr. 1896.

